

## **Hoval: Außergewöhnliche Lösung für die KUKKO Werkzeugfabrik**

### **Heiztechnik und KWK-Power aus dem Container**

Außergewöhnliche Projekte erfordern lösungsorientiertes Denken, Technologieverliebtheit und die Begeisterung für die Sache. Hoval hat gemeinsam mit dem Partner EWR Remscheid für das Unternehmen KUKKO Werkzeugfabrik ein solches außergewöhnliches Projekt realisiert: 15 Tonnen CO<sub>2</sub> und 27 Prozent der Stromkosten kann die Firma KUKKO Werkzeugfabrik dank der neuen, innovativen Heizzentrale einsparen.

#### **Aufgabenstellung**

Das Unternehmen KUKKO Werkzeugfabrik trat an den Energieversorger EWR GmbH heran. Die Aufgabenstellung war per Energie-Contracting eine nachhaltige und energieeffiziente Wärmeversorgung mittels hochmoderner Gas-Brennwerttechnik und einem Blockheizkraftwerk zu realisieren. Drei alte Heizzentralen in verschiedenen Gebäudeteilen, die sowohl unternehmenseigenen als auch vermieteten Bereiche versorgten, sollten ersetzt werden.

#### **Konzeption**

Die Entscheidung fiel zu Gunsten einer bivalenten Anlage, die aus einer zentralen Lösung mit integrierter Stromproduktion durch eine hochmoderne Kraft-Wärme-Kopplung sowie Gasbrennwerttechnik besteht. Hoval konnte sich beim Ausschreibungsverfahren aufgrund der ideal auf die Bedürfnisse des Kunden abgestimmten Konzeption durchsetzen. Die einzigartige Container-Heizzentrale, in der ein Blockheizkraftwerk Strom und Wärme produziert, wurde schlüsselfertig in einem Spezialcontainer geliefert. „Die Zusammenarbeit mit Hoval war einwandfrei. Die Mitarbeiter von Hoval sind immer freundlich und sehr kompetent bei der Arbeit“, erzählt der KUKKO Werkzeugfabrik Geschäftsführer Michael Kleinbongartz. „Wir sind sehr zufrieden und können uns eine weitere Zusammenarbeit an unserem Standort in Remscheid sehr gut vorstellen.“

#### **Umsetzung**

Hoval konzipierte die innovative Energiezentrale für den 40 Fuß Container. Der Container beherbergt neben modernster Brennwerttechnik ein BHKW sowie die komplette Mess-, Steuer- und Regeltechnik zur Energieoptimierung: Drei große Gas-Standbrennwertkessel [UltraGas 300](#), ein Mini BHKW, zwei Pufferspeicher [EnerVal 800](#) und eine Übergabestation [TransTherm Share 900](#) wurden in den Frachtcontainer installiert und per LKW fix und fertig zur KUKKO Werkzeugfabrik geliefert. Für das perfekte Zusammenspiel der verschiedenen Komponenten des Systems sorgt die Hoval Leittechnik TopTronic Supervisor.

#### **Betrieb**

Seit Mai ist die neue Energiezentrale im Betrieb und sorgt nun für die zuverlässige, energieeffiziente Wärmeversorgung für die KUKKO Werkzeugfabrik. Die Firma produziert dank der neuen Energiezentrale auch ihren eigenen Strom und kann 27 Prozent der Stromkosten einsparen. Insgesamt bietet diese hocheffiziente Regelungstechnik eine jährliche Energieeinsparung von circa 17 Prozent. Mit der neuen Anlage entlastet das Unternehmen die Umwelt pro Jahr um 15 Tonnen Kohlendioxid. Man müsste 10.000 Bäume pflanzen, um die CO<sub>2</sub>

Menge aufzunehmen, die die neue Energiezentrale einspart.

*Kostenfreie Nutzung der Bilder gegen Nennung der Quelle Hoval*

<http://www.hoval.de/de-1/hoval-aussergewoehnliche-loesung-fuer-die-kukko-werkzeugfabrik>

*Kontakt: Hoval GmbH, Lilian Thau, Marketing Manager Heiztechnik, +49 89 922097-150, [Lilian.Thau@hoval.com](mailto:Lilian.Thau@hoval.com), [www.hoval.de](http://www.hoval.de)*

### **KUKKO Werkzeugfabrik**

Die Hildener KUKKO Werkzeugfabrik ist ein inhabergeführtes Familienunternehmen und gehört zu den weltweit führenden Produzenten von Abziehwerkzeuge aller Art. Diese werden gebraucht, um verspannte Bauteile von Maschinen oder Fahrzeugen zu lösen, wie etwa Kugellager, Zahnräder oder Bolzen. Rund 4.500 verschiedene Werkzeuge hat KUKKO Werkzeugfabrik im Angebot – die meisten sind maßgeschneidert. Über 60 Prozent der Produktion werden exportiert und finden in weltweit mehr als 100 Ländern ihren Absatz.

[www.kukko.com](http://www.kukko.com)

### **Hoval Deutschland**

Die Hoval GmbH fungiert als Vertriebsgesellschaft für den deutschen Markt. Rund 100 Mitarbeitende mit Hauptsitz in München/Aschheim kümmern sich um die Kunden in Deutschland. Die Betreuung des Fachhandwerks, der Fachingenieure und der Anlagenbauer erfolgt direkt und fokussiert sich dabei auf Systemlösungen für Heizen, Kühlen und Lüften. Zur fachgerechten Planung, Installation und Anlagenbetrieb finden im modernen Hoval TrainingCenter und Showroom in Aschheim praxisnahe Schulungen für Kunden und Mitarbeitende statt. Hoval Systeme nutzen in Deutschland unter anderem die Audi AG in Ingolstadt, der Bischofssitz in München, die Brauerei Paulaner in München, das Franz Marc Museum in Kochel am See, das Geburtshaus von Papst Benedikt XVI in Markt am Inn, das VW Motorenwerk in Salzgitter oder das Schloss St. Emmeram in Regensburg.

### **Hoval Aktiengesellschaft**

Die Marke Hoval zählt international zu den führenden Unternehmen für Heiz- und Raumklima-Lösungen. Mit mehr als 70 Jahren Erfahrung und einer familiär geprägten Teamkultur gelingt es Hoval immer wieder, mit außergewöhnlichen Lösungen und technisch überlegenen Entwicklungen zu begeistern. Diese Führungsrolle verpflichtet das Unternehmen zu Verantwortung für Energie und Umwelt, der mit einer intelligenten Kombination unterschiedlicher Heiz-Technologien und individuellen Raumklima-Lösungen entsprochen wird. Darüber hinaus sind persönliche Beratung und ein umfassender Kundenservice typisch für die Welt von Hoval.

Mit rund 1.650 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in 16 Gruppengesellschaften weltweit versteht sich Hoval nicht als Konzern, sondern als eine große, global denkende und agierende Familie. Hoval Heiz- und Raumklima-Systeme werden heute in über 50 Länder exportiert.